



“Mendelssöhne & Töchter“

38112 Braunschweig

Tel. 0531 / 322264

E-Mail info@gcjz-niedersachsen-ost.de

www.gcjz-niedersachsen-ost.de



im Juni 2016

Einladung zu einer besonderen Studienfahrt der Gesellschaft für christlich - jüdische Zusammenarbeit Niedersachsen-Ost e.V. am Sonntag, den 28. August 2016 nach Berlin - Zentrum jüdischen Lebens in Deutschland -

Sehr geehrte Damen und Herren,
die Geschichte der deutschen Hauptstadt Berlin ist eng mit der Geschichte der seit 1671 bestehenden jüdischen Gemeinde verknüpft.
Berlin, das heute wieder als Zentrum jüdischen Lebens in Deutschland angesehen wird, war vor 1933 Heimat für mehr als 160.000 Juden, steht aber auch wie keine andere Großstadt für die Verbrechen am jüdischen Volk.
Heute bildet die Spandauer Vorstadt eines der Zentren jüdischen Lebens in Berlin.
Und hier soll auch unser Tag in Berlin beginnen.
Am Rosenthaler Tor, wo Moses die Stadt betrat, beginnt der Spaziergang durch 200 Jahre private und öffentliche Geschichte Berlins.

Mendelssöhne & Töchter: Eine Berliner Familie zwischen Aufklärung, Assimilierung und Antisemitismus.

Der Gelehrte Moses, die literarische Muse Dorothea, die komponierenden Geschwister Fanny und Felix, die Bankiers und Mäzene von Abraham bis Franz und Robert ... Sie alle prägen das Berliner öffentliche Leben über Generationen entscheidend mit, wurden dafür gefeiert - und angefeindet.

Folgenden Programmablauf haben wir für unseren Aufenthalt in Berlin vorgesehen:

Programm

- 9.00 Uhr** Abfahrt mit einem Bus der Fa. Bokelmann aus Goslar von der Christuskirche Am Schwarzen Berge in Braunschweig nach Berlin
- ca. 12.15 Uhr** Ankunft in Berlin und gemeinsame Einkehr zum Mittagessen im Sophie`n Eck – Schank und Speisenwirtschaft, Große Hamburger Str. 37.
(Eine Speisekarte mit den möglichen Gerichten geht Ihnen nach Ihrer Anmeldung zu)
- 13.45 Uhr** Geführter Stadtrundgang
„Mendelssöhne & Töchter“
- ca. 16.30 Uhr** Besuch des Jüdischen Museum Berlin
Themenführung:
1. „Moses Mendelssohn oder Nathan der Weise“ oder
2. Zwischen Anpassung und Selbstbestimmung: Deutsche Juden im 19. Jahrhundert
- ca. 18 Uhr** Rückfahrt nach Braunschweig
- ca. 21 Uhr** Ankunft in Braunschweig, Auf dem Brink

Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt.

Kosten

Die Gesamtkosten für die Fahrt Braunschweig - Berlin - Braunschweig, geführter Stadtrundgang und Führung im Jüdischen Museum, betragen
€ 50.- pro Person.

Anmeldung

Bitte spätestens bis zum **18. Juli 2016** schriftlich an
Siegfried Graumann
Auf dem Brink 9
38112 Braunschweig
oder über die obig angegebene eMail-Adresse.

Ich würde mich freuen, wenn ich Sie zu dieser besonderen Studienfahrt der Gesellschaft für christlich - jüdische Zusammenarbeit Niedersachsen-Ost e.V. nach Berlin am Sonntag, den 28. August begrüßen könnte.

Mit herzlichen Grüßen



Siegfried Graumann, Diakon
ev. Vorsitzender der Gesellschaft
für chr.-jüd. Zusammenarbeit Nds.-Ost
Auf dem Brink 9
38112 Braunschweig
Tel.: 0531 32 22 64